

Hinrik von Ditforde burgheremeystere, Cune Eghardes, Cune Ydelnstedes alde burgheremeystere, Hans Richardes, Hinrik Trost nye burgheremeystere, Cune Hillen, Henning Tabeken, Werner Warnstedes, Jan Springindatgut, Hincze und Hans Papejan, Clawes Theczels und Peder Haghen und ander guder lude vele mer. Gheschen unde ghegheven na goddes ghebort drettinhundert jar in deme dridden und achtighesten jare in deme sundaghe vor deme palmedaghe.

Original mit Siegel im Staats-Archiv zu Magdeburg s. R. Quedlinburg, C, V, a No. 15.

- 10 **201.** *Heinrich und Günther, Grafen von Schwarzburg, verbünden sich mit Burchard und Ulrich, Grafen von Reinstein, und den Städten Halberstadt, Quedlinburg und Aschersleben gegen die Grafen von Wernigerode auf drei Jahre. 1383. April 19.*

Wir Henrich und Gunther, graven von Swarczborg, von gates gnaden herren czu Arnstet und czu Sundershusen, bekennen an dessnuffen brive, daz wir uns voreynet und verbunden haben met den edelen herren Borgharde und Ulriche, graven und herren czu Reinstein, und met den erbern wisen luten den ratismeistern und ratluten der stede Halberstad Quedelingeborg und Aschersleiben in dessir wise, daz wir on und sie uns sollen und wollen behulffen sin kegin die graven von Wernigerode met aller unsir macht. Czu dessem kryge sallen wir vogenante herren von Swarczborg und wollen halden czwenzig gewopender lüte und fünf schüezen upp unse koste und die legen czu Derneborg ader Heymborg¹, und die vorbenanten herren von Reinstein sullen ouch czu dem kryge halden czwenzig gewopender lüte und funf schuczen uff ore koste, und die vorbenanten stete sullen ouch met eynander czwenzig gewopender lute und funf schuczen uff ore koste halden in den vogenanten steten zu Derneburg ader czu Heymborg. Desse wepenere und schuczen vogenant sullen wir egenante herren von Swarczborg und die vorgeschrebenen herren van Reinsteyn und die stede czu Derneborg ader czu Heymborg legen laszen die wile dessir krig werid. Were aber daz wir obgenante herren von Swarczborg dez bedorften, so mogen wir unser wepener fünf laszen holen und czu uns nemen und in unseme dinste bederfen, ader die andern fünfzen gewopent und funf schuczen sullen wir czu Derneborg ader czu Heymborg den kryg uzlegen laszen. Dorczu sullen wir unser eyn dem andern getruwelichen volgen met aller macht, wanne dez nod ist. Were ouch daz uns von desses kryges wegen groszer krig under ougen stunde und daz wir dorumbe mer lute und wepenere czu deme ryten

1) *Derenburg, zwischen Halberstadt und Wernigerode, im Kreis Halberstadt. — Heimbürg, zwischen Blankenburg und Wernigerode, im Herzogthum Braunschweig.*